

Polisen, Immobilien und Schuldverschreibungen der Future Business KG aA PR-Beitrag **Sächsischer Finanzdienstleister bundesweit erfolgreich**

Lebens- und Rentenversicherungen sind in Deutschland mit mehr als 90 Mio. abgeschlossenen Verträgen eine beliebte Altersvorsorge. Mit einer durchschnittlichen Laufzeit von 30 Jahren und einem festgelegten Beitrag, der in regelmäßigen Abständen zu zahlen ist, bringen Lebens- und Rentenversicherungen allerdings einen entscheidenden Nachteil mit sich. Der Kunde geht eine Zahlungsverpflichtung ein, die er bei Abschluss der Versicherung nicht überblicken kann. Doch was passiert, wenn plötzlich andere Lebensumstände wie Arbeitslosigkeit, Scheidung oder Krankheit, finanzielle Nöte hervorrufen? Viele Versicherte sind dann gezwungen, ihre Lebens- oder Rentenversicherung zu kündigen. Allein in Deutschland werden etwa 50 % aller Lebens- oder Rentenversicherungen vor Ablauf gekündigt. Doch leider bekommt man bei einer Kündigung oft nicht einmal die eingezahlten Beiträge zurück.

Eine Alternative zur Kündigung ist der Verkauf der Versicherungspolice Jörg Biehl, persönlich haftender Gesellschafter der Future Business KG aA: „Experten der Medien und Verbraucherschützer sind sich

einig: verkaufen ist besser als kündigen. Die Future Business KG aA wurde im Jahr 2000 in der sächsischen Landeshauptstadt gegründet und ist einer der größten Policenaufkäufer Deutschlands.“

„Der Vorteil für den Kunden ist klar: Wir können bis zu 15 % mehr für die Police bezahlen, als der Versicherte bei Kündigung der Police von seiner Versicherung erhalten würde. Wir zahlen weiterhin die Beiträge für die Police, der Vertrag mit der Versicherungsgesellschaft bleibt also erhalten. Dabei bleibt die Absicherung der Hinterbliebenen im Todesfall teilweise bestehen. Darüber hinaus spart man beim Verkauf der Police die Kapitalertragsteuer.“

Des Weiteren gibt es über verbundene Unternehmen der Future Business KG aA, im Gegensatz zu anderen Anbietern, auch die Möglichkeit, fondsgebundene Lebens- oder Rentenversicherungen zum Kauf anzubieten. „Hier haben wir eine Marktlücke entdeckt und nutzen sie zu Gunsten unserer Kunden“, so Finanzexperte Biehl weiter.

Ein weiteres Geschäftsfeld der Future Business KG aA ist der Verkauf und die Verwertung von hochwertigen Immobilien.

So wurden bis 31.12.2006 rund 12 Mio. EUR in den Kauf von Immobilien investiert.

„Unser Geschäftserfolg spiegelt sich auch in den Unternehmenszahlen wider. Bis Ende 2006 wurden rund 65 Mio. EUR in Versicherungspolice investiert.“ Für die Future Business KG aA und Ihre verbundenen Unternehmen arbeiten deutschlandweit über 50 Angestellte sowie rund 500 selbstständige Vermittler. Viele von ihnen haben hier ihre berufliche Heimat gefunden. Seit Bestehen der Gesellschaft ist ein überdurchschnittliches Wachstum in allen Bereichen der Geschäftstätigkeit festzustellen. Um die Eigenkapitalbasis und damit die Sicherheit für die Anleger zu stärken, wurde das Grundkapital der Future Business KG aA Ende 2006 auf 8,85 Mio. EUR erhöht.

 **Future Business KG aA**
Investitionen in die Zukunft

Lene-Glatzer-Str. 23, 01309 Dresden, Tel.: 0351 / 315640
Internet: www.fubus.de, E-Mail: info@fubus.kgaa.de